

# **Spielberichte I. Männer Kegelsaison** **2025/26**

## **1. Punktspiel**

Neukloster, 13.09.2025

GKC-Kegler mit Sieg zum Saisonstart !

Ihr erstes Spiel in der neuen Punktspielsaison 2025/2026 der Kegel-Verbandsliga bestritten die Herren des KC Goldberg 1910 in Neukloster. Auftaktgegner waren die Teams vom KC Einheit 95 Schwerin II, des Stralendorfer SV und vom Aufsteiger aus der Verbandsklasse, dem SV Turbine Rostock. Auf den nach wie vor etwas schwierig zu bespielenden Läufen der Bahn am Neuklosteraner Sportplatz konnte sich Startspieler Rene Allenstein (844, +4) nicht wie gewohnt in Szene setzen. Auch Michael Gruhn (846, +6) gelangen nicht viel mehr Holz (u.a. drei Fünferwürfe in der Schlussreihe). Die Aufsteiger aus Rostock, durchweg mit erfahrenen Spielern besetzt, spielten derweil bärenstark auf. Sportfreund P. Kuhse (889) sorgte in ihren Reihen für das Tageshöchstholz. Auch, als Thomas Hubert mit guten 860 Hölzern (+20) den Rückstand um 17 Holz verringerte, hatten die Ostseestädter einen beruhigenden Vorsprung von 33 Holz nach dem vierten Durchgang. Die zweite Schweriner Vertretung und der Stralendorfer SV konnten erwartungsgemäß nicht in den Spitzenkampf eingreifen, lieferten sich aber ein spannendes Duell um den dritten Tagesrang. Im fünften Durchgang nahm die Dramatik immer mehr zu. Sören Schulz (tolle 888, +48) schloss mit seinem druckvollen Spiel an die Ergebnisse der Vorsaison an. Satte 50 (!) Hölzer nahm er seinem indisponierten Rivalen aus Rostock ab. Plötzlich hatten die Mildnitz-Städter 15 Holz Vorsprung, die „nur“ noch verwaltet werden brauchten. Rostocks Schlussspieler J. Ruck (871) nahm Rex Grützmaker Holz um Holz ab. Erst auf den letzten 30 Würfeln bot Goldbergs Routinier entscheidend Paroli (860) und rettete den Tagessieg mit sehr knappen vier Hölzern über die Ziellinie.

„Egal wie knapp, vier Hölzer sind vier Hölzer, die zum Sieg gereicht haben“, so ein glücklicher und erleichterter Kapitän Nando Knauf. Das Team bedankt sich ausdrücklich beim Amt Goldberg-Mildnitz für das Zur-Verfügung-Stellen des Amtsbusses !

Ergebnisse:

- |                              |           |
|------------------------------|-----------|
| 1. KC Goldberg I             | 4298 Holz |
| 2. Turbine Rostock           | 4294 Holz |
| 3. Stralendorfer SV          | 4191 Holz |
| 4. KC 95 Einheit Schwerin II | 4279 Holz |

Rex Grützmaker

## 2. Punktspiel

Stralendorf, 11.10.2025

### Souveräner Sieg der GKC-Kegler in Stralendorf !

Das zweite Turnier der Kegel-Verbandsliga führte die Herren des TSV Goldberg nach Stralendorf. Gegner waren Einheit Schwerin II, der TSV Bützow und die TSG Neubukow. „Wir sind gespannt, wie die sanierte Anlage am Stadtrand von Schwerin läuft. Die letzten Punktspiele auf Landesebene fanden hier Ende der 90er Jahre statt“, so die Vorfreude von Sören Schulz.

Trotz des späten Erscheinens des Teams aus Neubukow ließ sich Startspieler Rene Allenstein (877, +37) nicht beirren. Mit nagelneuen Kugeln spielte er die 120 Wurf technisch sauber und zeigte, dass die umgebaute Bahn gut zu beherrschen war. Michael Gruhn (867, +27) und Thomas Hubert (sehr gute 880 Holz) sorgten schon für eine gewisse Vorentscheidung. Nando Knauf, der sich im Laufe der Woche noch mehrfach um die Reparatur der Goldberger Bahn kümmern musste, zeigte sich vom Stress unbeeindruckt und bestätigte mit ebenfalls starken 880 Hölzern (drittbeste Tagesleistung) seine sehr gute Trainingsform. Der Vorsprung vor den Landeshauptstädtern betrug bereits jetzt etwa 30 Holz. Sören Schulz tat sich mit seinem druckvollen Wurf auf lang zu spielenden Links- und den weich zu spielenden Rechtsaufsätzen lange Zeit schwer. Erst auf den letzten 30 Wurf platzte der Knoten und er konnte noch akzeptable 869 Holz ans Board schreiben lassen. Rex Grützmaker nahm als Schlusspieler bereits genügend Vorsprung mit und rundete den Mannschaftssieg mit sehr guten 886 Hölzern ab. „Eine famose und ausgeglichene Mannschaftsleistung. Eine Holzdiffenz von 19 Kegel innerhalb des Teams können sich sehen lassen“, so ein zufriedener Mannschaftskapitän Nando Knauf. Mit 8,0 Punkten sind die Mildenitz-Städter derzeit Tabellenführer.

Da auch der Staffel-Mitfavorit Concordia Lübtheen im Parallelspiel in Goldberg mit einer starken Siegerleistung von 4.450 (+250 !) die vier Siegpunkte einfahren konnte, kommt es in knapp 14 Tagen zum ersten Spitzenspiel der Verbandsliga in Neu Kaliss.

### Ergebnisse:

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| 1. KC Goldberg I       | 4392 Holz |
| 2. KC Einheit Schwerin | 4319 Holz |
| 3. TSV Bützow          | 4300 Holz |
| 4. TSG Neubukow        | 4188 Holz |

Rex Grützmaker

### 3. Punktspiel

Neu Kalib , 25.10.2025

GKC-Herren verlieren denkbar knapp das Kreisderby gegen Lübtheen – Sören Schulz spielt eine fantastische Tagesbestleistung !

Wo wurden die entscheidenden fünf Holz im Kreisderby beim dritten Turnier der Kegel-Verbandsliga der Herren in Neu Kalib liegen gelassen? Diese Frage stellte sich der Sechser des TSV Goldberg nach dem Spiel, welches der SV Concordia Lübtheen mit 4.394 : 4.389 Hölzern für sich entscheiden konnte. Neben dem Spitzenteam aus der Griesen Gegend waren aber auch die Teams vom TSV Bützow und vom Stralendorfer SV daran interessiert, wichtige Punkte mitzunehmen.

Auf der 4-Bahnenanlage ganz im Südwesten unseres Landkreises begann Rene Allenstein (877) gewohnt sicher. Aber schon ab dem zweiten Durchgang (Michael Gruhn 854) sollte sich herausstellen, dass die Goldberger die Gleichmäßigkeit aus dem Stralendorf-Spiel nicht an den Tag legen würden.

Im dritten Durchgang spielte Thomas Hubert mit 867 Holz zwar sehr solide, aber es wurde schnell klar, dass es Ergebnisse jenseits der 870 Hölzer bräuchte, um vorne mitzumischen. Auch Nando Knauf (862) spielte lange Zeit einen zu ruhigen „Bogenwurf“, der an diesem Tag nicht gefragt war.

Bis zu diesem Zeitpunkt spielten vor allem die Bützower stark auf. Mit + 116 lagen sie etwas unerwartet vor Lübtheen (+105) und Goldberg (+86) in Führung. Der stark formverbesserte Sören Schulz hatte aber ganz offenbar in den Angriffsmodus geschaltet. Auf jede der vier Bahnen nahm er mit seinem druckvollen Wurf seinen drei Gegenspielern Holz um Holz ab. Am Ende seines 120-Wurf-Pensums kamen fantastische 898 Hölzer (+58) heraus. Mit dieser Tagesbestleistung hätte er durchaus in einem Spiel der 2. Bundesliga bestehen können.

Die Situation vor dem Schlussthroughgang war für die drei führenden Teams extrem spannend. Sie lagen nur ganze sechs Holz voneinander getrennt. Rex Grützmaker wollte natürlich Concordias Schlussspieler Lucas Strasser angreifen, musste aber selbst aufpassen, um nicht von Christian Knull (Bützow) abgefangen zu werden. Leider leistete sich der Goldberger auf seiner Startbahn etwas übermotiviert allein drei 5er-Würfe. Dies nutzten die Concorden aus und vergrößerten den Vorsprung vor der letzten Bahn auf beruhigende 16 Holz. Da nützte es nichts, dass mit einer tollen Schlussrunde der Rückstand bis auf winzige fünf Holz abgebaut wurde. Mit seinen eigentlich guten 885 Holz war Grützmaker deshalb nicht zufrieden, da an diesem Tag wesentlich mehr möglich erschien.

Die mannschaftliche Geschlossenheit gab diesmal den Ausschlag für das gegnerische Team.

In der Tabelle belegen die KCG-Männer aktuell den zweiten Platz. Bereits in 1 ½ Wochen steht das vierte Turnier in Lübow an.

#### Ergebnisse:

|                       |           |
|-----------------------|-----------|
| 1. Concordia Lübtheen | 4394 Holz |
| 2. KC Goldberg        | 4389 Holz |
| 3. TSV Bützow         | 4358 Holz |
| 4. Sralendorfer SV    | 4286 Holz |

Rex Grützmaker

#### 4. Punktspiel

Lübow, 09.11.2025

#### Goldbergs Kegelherren bleiben dem Spitzenreiter auf den Fersen – Nando Knauf überzeugt mit Tagesbestleistung !

Mit etwas ungewöhnlichen Bedingungen mussten die vier Mannschaften der Verbandsliga West beim Punktspiel in Lübow fertig werden. Trotz anfänglicher Versuche war die Bahn 4 aus technischen Gründen einfach nicht zu bespielen. Die Defekthese hatte zugeschlagen. So mussten sich die Teams aus Goldberg, Neubukow, Stralendorf und Kritzmow mit drei Bahnen (90 Wurf) begnügen. Startspieler Rene Allenstein hatte dabei viel Pech, denn seine erspielten 226 Hölzer von Bahn 4 wurden in 210 Hölzer „umgewandelt“. Trotzdem kegelte er insgesamt mit bereinigten 860 Holz ein gutes Resultat. Etwas schwerer taten sich dagegen Micha Gruhn und Tommi Hubert (je 843) in ihren Durchgängen.

Thomas unterlief nach ewigen Zeiten mal wieder ein Fehlwurf, über den er sich natürlich ärgerte. „Mist. Nach dem tollen Start auf Bahn 2 ging nach Bahn 3 nichts mehr“, so sein ernüchterndes Fazit. Dafür stieg Kapitän Nando Knauf wie Phönix aus der Asche. Endlich gelangen ihm mal wieder lange, druckvolle Würfe. Die Belohnung dafür: Tagesbestleistung aller 24 Spieler/innen mit sehr guten 874 Hölzern! Im fünften Durchgang konnte Sören Schulz (864) den Vorsprung vor der überraschend starken TSG Neubukow auf 13 Holz vergrößern. Im Schlussthrough legte Rex Grützmaker (864) nochmals 27 Holz zwischen sich und dem Spieler vom Salzhaff. Letztendlich fiel der Sieg der Mildnitz-Städter deutlich aus.

|                     |           |
|---------------------|-----------|
| 1. TSV Goldberg     | 4305 Holz |
| 2. TSG Neubukow     | 4265 Holz |
| 3. Stralendorfer SV | 4248 Holz |
| 4. SSV Kritzmow II  | 4241 Holz |

Da die SV Concordia Lübbtheen im Parallelspiel in Waren ebenfalls die volle Punktzahl einfuhr, beträgt der Rückstand in der Tabelle auf die Jungs aus der Griesen Gegend lediglich einen Punkt.

Am 22. November stehen erst einmal die Kreismeisterschaften 2025/2026 in Lüneburg an. Hier ist der TSV Goldberg mit sechs Herren und drei Jugendlichen vertreten. Zudem gehen zwei Herren-Paare auf Medaillenjagd und auf vordere Platzierungen zur Teilnahme an den LM.

Rex Grützmaker

## 5. Punktspiel

Wismar, 30.11.2025

### Volle Punktzahl an der Ostsee - KCG-Kegler überzeugen mit geschlossener Mannschaftsleistung !

Das fünfte Turnier der Verbandsliga West führte die erste Goldberger Keglermannschaft nach Wismar in das Wonnemar. Nachdem Spitzenreiter Concordia Lübtheen tags zuvor mit einem souveränen Sieg seiner Favoritenrolle gerecht wurde, wollten die Mildnitzstädter natürlich nachziehen und den Rückstand in der Tabelle bei einem Punkt belassen.

Gegner waren die Mannschaften vom SSV Kritzmow II, TSV Bützow und dem SV Turbine Rostock. Von Beginn an ließen die Goldberger keinen Zweifel daran, wer an diesem Tag die vier Siegpunkte einfahren würde. Rene Allenstein (883 Hölzer), Michael Gruhn (874), „Aushilfe“ Rene Marckwardt (869), der Mannschaftsbeste Nando Knauf (885), Sören Schulz (868) und Schlusspieler Rex Grützmaker (878) spielten wie aus einem Guss und gaben dem zweitplatzierten Kritzmower Team immerhin 43 Holz Rückstand mit auf den Heimweg. Dritter wurden die Bützower (4.339) vor dem Aufsteiger aus Rostock (4.290).

Nun verabschieden sich Goldbergs Kegler in die Advents- und Weihnachtszeit. Am 17.01. kommt es in Schwerin (Schloßgartenallee) zum ersten von drei Spitzenspielen gegen den Tabellenführer. Bei einem Sieg gegen die Lübtheener wäre die Entscheidung um den Staffelsieg wieder völlig offen.

### Ergebnisse & Tabelle:

|                        |           |                              |           |
|------------------------|-----------|------------------------------|-----------|
| 1. KC Goldberg         | 4389 Holz | 1. Concordia Lübtheen I      | 20,0 Pkt. |
| 2. SSV Kritzmow II     | 4346 Holz | 2. KC Goldberg               | 19,0 Pkt  |
| 3. TSV Bützow          | 4339 Holz | 3. TSG Neubukow              | 12,0 Pkt. |
| 4. ESV Turbine Rostock | 4290 Holz | 4. SSV Kritzmow II           | 12,0 Pkt  |
|                        |           | 5. KC Einheit 95 Schwerin II | 12,0 Pkt. |
|                        |           | 6. TSV Bützow                | 10,0 Pkt. |
|                        |           | 7. ESV Turbine Rostock       | 8,0 Pkt.  |
|                        |           | 8. SV Stralendorf            | 7,0 Pkt.  |

Rex Grützmaker

## 6. Punktspiel

Schwerin, 17.01.2026

### Goldbergs Kegler haben sich die Tabellenführung erkämpft !

Am vergangenen Wochenende fand das sechste Punktspiel in der Kegel-Verbandsliga West in Schwerin statt.

Neben der TSG Neubukow und dem SV Turbine Rostock war auch der Spitzenreiter, der SV Concordia Lübtheen, Gegner auf der 6-Bahnenanlage in der Schloßgartenallee. Die Mannen um Kapitän Nando Knauf hatten mit einem knappen Spielausgang gerechnet. Es kam anders. Der wieder zur starken Vorjahresform gefundene Startspieler Rene Allenstein (875; zweitbeste Tagesleistung) nahm seinem Lübtheener Gegenpart etwa 20

Holz ab. Michael Gruhn (850), Thomas Hubert (837) und Nando Knauf (842) behielten diesen Abstand bis zum vierten Durchgang in etwa bei.

Aufsteiger Turbine Rostock war zu diesem Zeitpunkt unter Berücksichtigung des Streichergebnisses etwa gleichauf mit den Mildenitz-Städtern (+48). Die Neubukower Mannschaft, die drei Damen in ihrem Team aufgeboten hatten, waren schon etwas abgeschlagen. Die beiden Schlusspartien mussten die Entscheidung herbeiführen. Sören Schulz begann auf seinen beiden Startaufsätzen wie entfesselt (starke +16 bei 40 Würfeln). Mit dem sehr guten Tagesbestholz von 877 (+37) legte er noch einmal zehn Holz zwischen sich und dem Lübtheener Routinier B. Lindner (867). Auch die Ostsee-Städter mussten jetzt entscheidend abreißen lassen. Rex Grützmaker (864) spielte sein 120-Wurf-Pensum ordentlich durch, obwohl er erst zum Ende mit seiner Partie zufrieden sein konnte. Mit 42 Hölzern Vorsprung fiel das Spitzenspiel eindeutig zugunsten des Sechсers vom KC Goldberg aus.

Beim vorletzten Turnier am 07.02.2026 in Rostock Lütten – Klein spielen dann die aktuell stärksten vier Teams gegeneinander.

### Ergebnisse & Tabelle:

|                         |           |                              |           |
|-------------------------|-----------|------------------------------|-----------|
| 1. KC Goldberg          | 4308 Holz | 1. KC Goldberg               | 23,0 Pkt. |
| 2. Concordia Lüбtheen I | 4266 Holz | 2. Concordia Lüбtheen I      | 23,0 Pkt  |
| 3. ESV Turbine Rostock  | 4254 Holz | 3. SSV Kritzmow II           | 16,0 Pkt. |
| 4. TSG Neubukow I       | 4196 Holz | 4. KC Einheit 95 Schwerin II | 15,0 Pkt  |
|                         |           | 5. TSG Neubukow I            | 13,0 Pkt. |
|                         |           | 6. TSV Bützow                | 12,0 Pkt. |
|                         |           | 7. ESV Turbine Rostock       | 10,0 Pkt. |
|                         |           | 8. SV Stralendorf            | 8,0 Pkt.  |

Rex Grützmaker

### 7. Punktspiel

Rostock, 07.02.2026

GKC-Herren sichern sich drei Tagespunkte - Spitzenspiel der Kegel-Verbandsliga geht jedoch verloren -

Nein. Die Rostocker Kegelbahn im Rostocker Stadtteil Lütten-Klein wird wohl nicht mehr die Lieblingsbahn der 1. Mannschaft des TSV Goldberg.

Im Verbandsliga-Duell der vier besten Teams in der aktuellen Tabelle wurde es wieder nichts mit einem Sieg auf dieser Anlage. Das Spitzenspiel gegen den Lüбtheener SV Concordia ging mit 4.304 : 4.359 Hölzern klar an das Team aus dem Südwesten unseres Landkreises. Hierbei spielte es gar keine Rolle, dass Schlussspieler Rex Grützmaker aus gesundheitlichen Gründen nicht zur Verfügung stand. Bereits das Startduo Rene Allenstein (851) und Michael Gruhn (lediglich 839) ließ gegen den Rivalen 57 Holz liegen. Dies erwies sich im Laufe des Spiels als zu große Hypothek. Von hinten drohte zunächst noch Gefahr durch den SSV Kritzmow II, der nach dem dritten Durchgang (Tommi Hubert mit ordentlichen 857) noch sechs Holz vor den Goldbergern lag. Der seit Wochen in guter Form spielende Nando Knauf (sehr gute 872) bot eine starke Partie, schüttelte zunächst die Kritzmower ab und reduzierte den Rückstand auf 13 Holz gegenüber den Lüбtheenern. Sören Schulz spielte mit ausgezeichneten 881 Hölzern erneut das Mannschaftsbestholz. Der zweite Tagesrang war jetzt einigermmaßen

sicher. Das Lübtheener Schlussduo L. Strasser (884) und B. Lindner (882) ließ aber nichts mehr anbrennen. Mit 55 Holz Vorsprung fiel der Sieg der Lübtheener deutlich aus, die sich in der Tabelle wieder einen Punkt vor den Mildnitz-Städtern behaupten.

Am 28.02. findet in Neukloster dann bereits das achte und letzte Turnier mit allen acht Teams statt.

Mit dem Staffelsieg wird es für die TSV-Mannen zwar schwierig, da man diesen nicht mehr aus eigener Kraft erreichen kann. Trotzdem sollen dann noch einmal Technik, Taktik und Präzision in die Waagschale geworfen werden, um das Unmögliche möglich zu machen.

#### Ergebnisse:

- |                           |           |
|---------------------------|-----------|
| 1. Concordia Lübtheen     | 4359 Holz |
| 2. KC Goldberg            | 4304 Holz |
| 3. SSV Kritzmow II        | 4291 Holz |
| 4. KC Einheit Schwerin II | 4225 Holz |

Rex Grützmaker

### **8. Punktspiel**

Neukloster, 28.02.2026

Zum Saisonabschluss ging den GKC-Herren etwas die Puste aus !

- Goldbergs Kegler beenden Verbandsliga-Saison auf einem guten zweiten Platz -

Beim achten und letzten Turnier der Verbandsliga West kam es in Neukloster zum Aufeinandertreffen aller acht Teams. Obwohl die Erfolgsaussichten auf den Staffelsieg nur noch theoretischer Natur waren, wollten die Mildnitz-Städter noch einmal alles in die Waagschale werfen.

Im Laufe des Spiels machte sich dann aber doch das Fehlen der beiden Stammspieler Rene Allenstein und Rex Grützmaker bemerkbar. Zudem fiel auch noch Rene Marckwardt kurzfristig krankheitsbedingt aus. Da nur fünf Spieler zur Verfügung standen, gab es für die Goldberger kein „Streichresultat“ für den schlechtesten Spieler. Torsten Seidl aus der zweiten Mannschaft sprang ein und machte seine Sache auf den schwierigen Neuklosteraner Läufen recht ordentlich.

Für die beiden besten Ergebnisse auf Goldberger Seite sorgten Tommi Hubert (853 Hölzer) und der Tages-Fünfte Sören Schulz (gute 860 Holz). Dabei wäre es für Sören bei etwas mehr Konzentration lange Zeit durchaus möglich gewesen, die Tagesbestleistung eines Schweriner Spielers (874) zu knacken. Am Ende blieb ein ernüchternder siebter Tagesrang. Trotzdem kann das Team von Mannschaftskapitän Nando Knauf mit der Gesamtsaison 2025/2026 sehr zufrieden sein. Wie im Vorjahr wurde hinter dem verdienten Staffelsieger SV Concordia Lübtheen der Vizerang belegt. Die Concorden haben das Recht, in die Landesliga (dritthöchste Spielklasse) aufzusteigen. Der SV Stralendorf muss möglicherweise in die Verbandsklasse absteigen. In der inoffiziellen Einzelwertung haben sich drei Goldberger Spieler ganz weit vorne eingereiht.

Unter 48 Spielern belegen Rex Grützmaker mit 165,3 Punkten den ersten Platz, Sören Schulz mit 163,5 Punkten den zweiten Platz und Rene Allenstein mit 140,5 Punkten den zehnten Rang.

*Das Team bedankt sich beim Amt Goldberg-Mildenitz für die mehrfache Bereitstellung des Amtsbusses und bei Filiale der VR-Bank Güstrow für ihre Unterstützung.*

*An dieser guten Saisonleistung sind beteiligt: Rene Allenstein, Michi Gruhn, Rex Grützmacher, Thomas Hubert, Nando Knauf, Rene Marckwardt und Sören Schulz*

*Abschlusstabelle:*

|                                  |                    |                              |                    |
|----------------------------------|--------------------|------------------------------|--------------------|
| <i>1. Concordia Lübbtheen I</i>  | <i>30,5 Punkte</i> | <i>5. TSG Neubukow I</i>     | <i>19,0 Punkte</i> |
| <i>2. KC Goldberg I</i>          | <i>27,0 Punkte</i> | <i>6. SV Turbine Rostock</i> | <i>15,5 Punkte</i> |
| <i>3. SSV Kritzmow II</i>        | <i>21,0 Punkte</i> | <i>7. TSV Bützow</i>         | <i>14,5 Punkte</i> |
| <i>4. KC Einheit Schwerin II</i> | <i>20,0 Punkte</i> | <i>8. SV Stralendorf</i>     | <i>10,5 Punkte</i> |

*Rex Grützmacher*